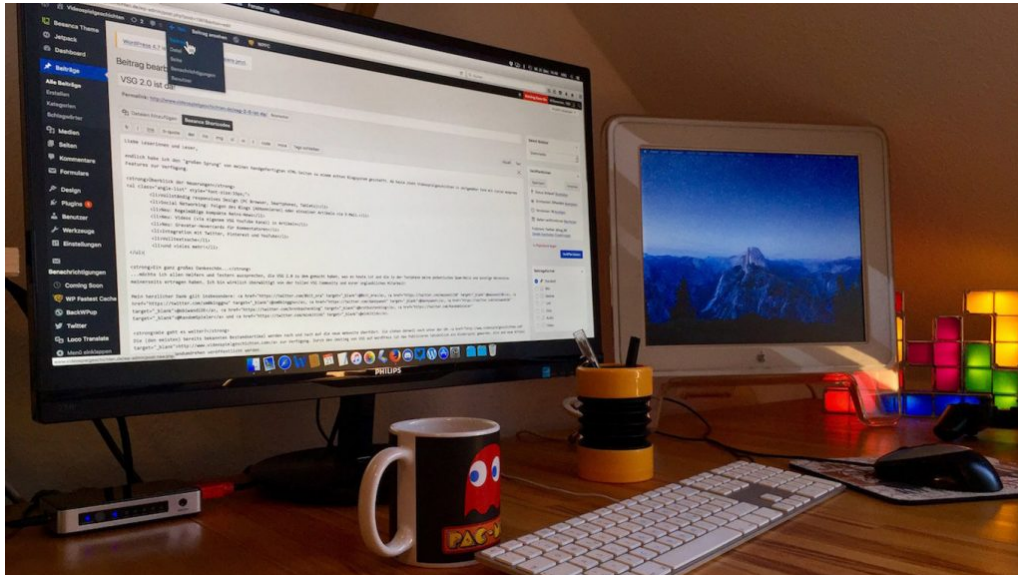


VIDEOSPIEL GESCHICHTEN

Persönliche Geschichten über Videospiele

<https://www.videospielgeschichten.de>



Danke 2019

André Eymann am Montag, dem 30. Dezember 2019

Nachdem der Blog zu Beginn des Jahres 2019 durch ein modernes WordPress-Theme verjüngt wurde, ging es Schlag auf Schlag. Viele neue Funktionen wie Abonnements im Blog, das „Liken“ von Beiträgen und Kommentaren, sowie viele kleine Verbesserungen wurden umgesetzt.

Nun am Ende des Jahres sind wir auf mittlerweile 84 Autoren und 50 Abonnenten gewachsen und haben im verschwisterten Twitter-Account über 2.500 Follower erreicht.

Das wichtigste in diesem Jahr aber waren natürlich eure Beiträge. In 2019 wurden insgesamt 44 neue Texte durch den Blog veröffentlicht. Viele Autoren haben in diesem Jahr zum ersten Mal für Videospielgeschichten geschrieben. Für mich persönlich war dieses Jahr vor allem deshalb bedeutend, weil ich das Gefühl habe, dass sich Videospielgeschichten weiterhin in die richtige Richtung bewegt: zum Diskurs, zur Offenheit und somit für das steht, was ich mir immer gewünscht habe: dass der Blog als Plattform für eine freie Meinungsäußerung und Toleranz des Mediums steht.

Unser E-Book

Mein persönliches Highlight war zweifellos das von Alexa, Lenny und Ferdi angeregte

Projekt „Mein Augenblick des Glücks in Videospiele“, welches ab der Mitte des Jahres umgesetzt wurde. Ich hätte nie erwartet, dass wir 73 persönliche Geschichten dieser Güte sammeln würden. 73 Beiträge, von denen mich jeder einzelne berührt hat, weil die Texte ehrlich, authentisch und spürbar von Herzen kommen. Die „Augenblicke“ fassen die Idee des Blogs wie keine andere zusammen: als Katalysator und auch als Muse. Dafür kann ich euch nicht genug danken!

Ich könnte noch vieles erwähnen, was mich in 2019 bewegt hat. Beispielsweise mit Anabelle Stahl eine wunderbare Korrektorin gefunden zu haben, den eingesprochenen Beitrag (als Auftakt einer Idee, die wir weiterverfolgen werden) von Jessica Kathmann oder das wichtige Interview mit Mandy Jerdes über die Bedeutung des Spielens im Alter.

Lasst es mich so sagen: ihr allesamt habt 2019 zu einem ganz besonderen Jahr werden lassen. Und ich möchte nicht ein einziges Erlebnis davon vermissen.

Danke von Herzen für euer Vertrauen und bis 2020!

Dieser Beitrag wurde publiziert am Montag, dem 30. Dezember 2019 um 22:23 Uhr in der Kategorie: [Blogintern](#). Kommentare können über den [Kommentar \(RSS\) Feed](#) verfolgt werden. Du kannst zum Ende springen und ein Kommentar abgeben. Pingen ist momentan nicht erlaubt.



Über Videospiegelgeschichten

Videospiegelgeschichten ist eine offene Plattform für Hobbyautoren und Journalisten. Die Webseite wurde 2009 gegründet, um es jedem Menschen, unabhängig von seiner Profession, zu ermöglichen, persönlich, authentisch und unabhängig über Videospiele zu schreiben

<https://www.videospielgeschichten.de>